

Euro Manganese sichert sich die Verlängerung der Entwicklungsrechte in Chvaletice bis 2026

21.07.2021 | [Globenewswire Europe](#)

Highlights:

- Mangan Chvaletice s.r.o., 100%ige Tochtergesellschaft von Euro Manganese, hat eine Verlängerung ihrer Explorationsgenehmigung in Chvaletice bis zum 31. Mai 2026 erhalten.
- Mangan Chvaletice wurde außerdem eine neue vorläufige Bergbauberechtigung erteilt, ebenfalls bis zum 31. Mai 2026.
- Die Genehmigungsbehörden haben die örtlichen Gemeinden in Bezug auf die Verlängerung konsultiert. Es gab keine Einwände gegen die Verlängerung der erwähnten Rechte.
- Mit dieser positiven Entscheidung verleiht das Umweltministerium der Tschechischen Republik seinem anhaltenden Vertrauen in die Entwicklungspläne von Euro Manganese in Chvaletice Ausdruck.

VANCOUVER, 21. Juli 2021 - [Euro Manganese Inc.](#) (TSX-V und ASX: EMN; OTCQX: EUMNF) (das "Unternehmen" oder "EMN") freut sich, bekanntgeben zu können, dass der hundertprozentigen Tochtergesellschaft Mangan Chvaletice s.r.o. ("Mangan") Verlängerungen für die mit dem Manganprojekt in Chvaletice ("Projekt") einhergehenden exklusiven Entwicklungsrechte erteilt wurden.

Am 2. Juli 2021 erhielt Mangan vom Umweltministerium der Tschechischen Republik (dem "Ministerium") eine Mitteilung, dass seine Explorationsgenehmigungen um drei Jahre bis zum 31. Mai 2026 verlängert wurden. Die erste Explorationsgenehmigung wurde 2014 erteilt, als die Arbeit am Projektstandort mit Exploration und Evaluation aufgenommen wurde. Die Verlängerung ermöglicht die Fortsetzung aller Aspekte der Manganförderung, einschließlich der Extraktion des Bergematerials, d. h. der Abraumhalden, für die projekteigene Demonstrationsanlage ("DP"), die den Betrieb im ersten Quartal 2022 aufnehmen soll.

Am 20. Juli 2021 hat das Ministerium ebenfalls eine neue vorläufige Bergbauberechtigung zugunsten von Mangan ausgestellt, mit Gültigkeit bis zum 31. Mai 2026. Diese vorläufige Bergbauberechtigung sichert Mangan das exklusive Recht am Bergematerial in Chvaletice zu. Ebenfalls ist das Unternehmen berechtigt, die endgültige Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung für das Projekt zu erstellen, die voraussichtlich im ersten Quartal 2022 abgeschlossen und bei der relevanten Genehmigungsbehörde eingereicht wird. Die Laufzeit der vorhandenen Genehmigung endet im Jahr 2023.

Mit Erteilung der Verlängerung der Entwicklungsrechte bis 2026 haben die tschechischen Genehmigungsbehörden sowohl den potenziellen Nutzen des Projekts in Chvaletice gewürdigt als auch die durch die COVID-19-Pandemie entstandenen Verspätungen und Herausforderungen in Betracht gezogen. Die Genehmigungsbehörden haben die örtlichen Gemeinden in Bezug auf die Verlängerung konsultiert. Es gab keine Einwände gegen die Verlängerung der erwähnten Rechte.

Die Explorationsgenehmigungen und die vorläufige Bergbauberechtigung für das Projekt sollen voraussichtlich durch Verträge und Lizenzen für die Bergbaupacht abgelöst werden, vorbehaltlich der Genehmigung der endgültigen Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung.

"Unser Projektteam hat intensiv daran gearbeitet, starke Kommunikationswege zu entwickeln und das Vertrauen von und die Zusammenarbeit mit Aufsichtsbehörden, Interessenvertretern der Gemeinden und allen Regierungsebenen zu gewinnen und zu fördern", so Marco Romero, CEO von Euro Manganese. "Die Verlängerung unserer Abbau- und Schürfrechte durch das Umweltministerium ist ein eindeutiger Beweis für die Stärke der Beziehungen und des guten Rufs, den wir aufgebaut haben, sowie für den respektvollen und kooperativen Ansatz, der unseren gesamten Umgang mit allen Interessengruppen prägt. Darüber hinaus haben wir durch diese Verlängerungen genügend Zeit, die Projektarbeit so zu erledigen, dass wir den uns gesteckten Rahmen bis Ende 2024/Anfang 2025 für die Startphase, die Inbetriebnahme und die Aufnahme der kommerziellen Produktion einhalten können."

Das Manganprojekt in Chvaletice erzielt weiterhin stetige Fortschritte, da die Nachfrage nach hochreinem Mangan in Europa und weltweit weiter steigt. Der Wiederanlauf der Pilotanlage, die potenziellen Kunden

kleine Proben hochreiner Manganprodukte liefern wird, verläuft planmäßig, wobei die Lieferung der Proben im weiteren Verlauf dieses Jahres erwartet wird. Der Bau der Demonstrationsanlage des Projekts ist im Gange. Die DP ist für die Herstellung großer Mengen von Produktproben für den Lieferketten-Qualifizierungsprozess ausgelegt. Der Lieferbeginn ist für das erste Quartal 2022 geplant. Auch die definitive Machbarkeitsstudie sowie die endgültige Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung werden voraussichtlich im ersten Quartal 2022 fertiggestellt.

Neben der Unterstützung der EU-Ziele zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes, zur Förderung der Elektromobilität und zur Schaffung einer Kreislaufwirtschaft bringt das Projekt lokale ökologische und soziale Vorteile mit sich. Da die Abraumhalden einer stillgelegten Mine recycelt werden, um daraus Mangan in Batteriequalität zu gewinnen, wird eine langjährige Quelle von Wasserverschmutzungen beseitigt und es werden hochwertige Arbeitsplätze für die lokale Bevölkerung geschaffen.

Ausgewählte frühere EMN-Pressemitteilungen mit weiteren Hintergrundinformationen:

- Pressemitteilung vom 14. Juni 2021: Euro Manganese nimmt dem Wunsch potenzieller Kunden folgend seine Pilotanlage wieder in Betrieb.
- Pressemitteilung vom 23. Mai 2021: Euro Manganese informiert über das Manganprojekt in Chvaletice.

Über Euro Manganese Inc.

Euro Manganese Inc. ist ein Batteriematerialienunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Entwicklung des Chvaletice Manganprojekts liegt, an dem es zu 100 % beteiligt ist. Das vorgeschlagene Projekt befasst sich mit der Aufbereitung einer bedeutenden Manganlagerstätte in Abraumhalden einer stillgelegten Mine, die strategisch günstig in der Tschechischen Republik gelegen ist. Ziel des Unternehmens ist es, ein führender, wettbewerbsfähiger und umweltfreundlicher Anbieter von ultrahochreinen Manganprodukten im Herzen Europas zu werden, der sowohl die Industrie für Lithium-Ionen-Batterien als auch andere hochtechnologische Anwendungen bedient.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung über das Chvaletice Manganprojekt wurden unter der Aufsicht von Frau Andrea Zaradic, P. Eng., erstellt, die als "Qualifizierte Person" im Sinne von "National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects" ("NI 43-101") fungiert. Frau Zaradic hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen, für die sie verantwortlich ist, überprüft und erklärt sich damit einverstanden, dass die in dieser Pressemitteilung auf der Grundlage der Informationen gemachten Aussagen in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, enthalten sind.

Genehmigt zur Freigabe durch den CEO von Euro Manganese Inc.

Kontakt:

Marco A. Romero, President & CEO
+1 604-681-1010 Durchwahl 101
Fausto Taddei, Vice President, Corporate Development & Corporate Secretary
+1 604-681-1010 Durchwahl 105

Medienanfragen:
Ron Shewchuk, Director of Communications
+1 604-781-2199

Anschrift des Unternehmens:
Euro Manganese Inc.
#709 - 700 West Pender St.
Vancouver, British Columbia, Kanada, V6C 1G8
E-Mail: info@mn25.ca
Website: www.mn25.ca

Weder TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungs-Serviceanbieter (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien von TSX Venture Exchange) oder die ASX übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" oder "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze dar. Solche Aussagen und Informationen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder die tatsächliche Performance des Unternehmens, seiner Projekte oder die tatsächlichen Branchenergebnisse wesentlich von den künftigen Ergebnissen, Leistungen oder der künftigen Performance abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Solche Aussagen lassen sich durch die Verwendung von Wörtern wie z.B. "kann", "würde", "könnte", "wird", "beabsichtigt", "erwartet", "glaubt", "plant", "antizipiert", "schätzt", "geplant", "prognostiziert", "vorhersagt" und andere ähnliche Begriffe identifizieren oder erklären, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, auftreten oder erreicht werden "können", "können", "würden" oder "werden". Solche zukunftsgerichteten Informationen oder Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Wertentwicklungen in Bezug auf das Unternehmen und seine Geschäfte und Transaktionen. Zu diesen zählen unter anderem Aussagen in Bezug auf die weitere Entwicklung des Projekts, die Wiederinbetriebnahme der Pilotanlage, den Zeitplan für die Lieferung und den Betrieb der Demonstrationsanlage, die erfolgreiche Qualifizierung der hochreinen Manganprodukte des Unternehmens, den Abschluss und Zeitplan der definitiven Machbarkeitsstudie, den Zeitplan für die Einreichung der endgültigen Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung des Projekts, sowie die Fähigkeit des Unternehmens, die Explorationsgenehmigungen und die vorläufige Bergbauberechtigung des Projekts in Verträge und Lizenzen für die Bergbaupacht umzuwandeln. Des Weiteren sei darauf hingewiesen, dass noch keine Produktionsentscheidung in Bezug auf das Projekt getroffen wurde und dass eine solche Entscheidung erst dann getroffen wird, wenn eine positive Machbarkeitsstudie fertiggestellt wurde und Genehmigungen sowie die Finanzierung gesichert sind.

Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht zu sehr auf zukunftsorientierte Informationen oder Aussagen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen bergen erhebliche Risiken und Unsicherheiten, sollten nicht als Garantien für zukünftige Leistungen oder Ergebnisse gelesen werden und sind nicht unbedingt genaue Indikatoren dafür, ob solche Ergebnisse erzielt werden oder nicht. Eine Reihe von Faktoren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die unter "Risks Notice" und an anderer Stelle in der MD&A des Unternehmens beschriebenen Faktoren, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen dargestellten Ergebnissen abweichen, regulatorische Genehmigungen nicht rechtzeitig erhalten werden, die Möglichkeit für unbekannte oder unerwartete Ereignisse besteht, die zur Nichterfüllung von Vertragsbedingungen führen können, unerwartete Änderungen von Gesetzen, Regeln oder Vorschriften vorgenommen werden oder deren Durchsetzung durch die zuständigen Behörden herbeigeführt wird, vereinbarte Leistungen durch die Vertragsparteien des Unternehmens nicht erfüllt werden, soziale oder Arbeitsunruhen auftreten, sich Rohstoffpreise ändern und dass Explorationsprogramme oder Studien darin versagen, erwartete Ergebnisse oder solche Ergebnisse zu liefern, die eine Fortsetzung der Erforschung, der Studien, der Entwicklung oder des Betriebs rechtfertigen und unterstützen würden.

Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen auf dem beruhen, was das Management des Unternehmens für vernünftige Annahmen hält, kann das Unternehmen den Investoren nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung und werden durch diese Warnhinweise ausdrücklich in ihrer Gesamtheit eingeschränkt. Vorbehaltlich der geltenden Wertpapiergesetze übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach dem Datum dieser Pressemitteilung eintreten. Die tatsächlichen Ergebnisse der Gesellschaft können aufgrund der im Abschnitt "Risks Notice" und an anderer Stelle in den MD&A des Unternehmens für das am 30. September 2020 endende Geschäftsjahr und im Annual Information Form beschriebenen Faktoren erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ergebnissen abweichen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/78467-Euro-Manganese-sichert-sich-die-Verlaengerung-der-Entwicklungsrechte-in-Chvaletice-bis-2026.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).
